

=====

des Gemeinderates Kirchweidach am **15. Dezember 2011** im Sitzungssaal im Verwaltungsgebäude in Kirchweidach.

Vorsitzender: 1. Bürgermeister Hans Krumbachner

Gemeinderatsmitglieder: Schwarz Franz, Osl Georg, Schreiber Alfons, Aicher Theresia, Gruber Fritz, Rottenaicher Markus, Michlbauer Johann, Anderl Robert, Obermayer Franz, Maier August, Aicher Wilhelm, Magg Andreas, Wäber Hartmut, Spielhofer Gabi

Davon nicht anwesend:

Die 14 Gemeinderatsmitglieder waren ordnungsgemäß geladen.

Außerdem anwesend: Geschäftsleiter Hansen Marcus

Schriftführer: Vorbuchner Veronika

Die Sitzung war öffentlich und nichtöffentlich.

Öffentlicher Teil

01. Bericht über den Vollzug der letzten Sitzung

Bürgermeister Krumbachner berichtet über den Vollzug der in der letzten Sitzung gefassten Beschlüsse.

02. Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 17. November 2011, Nr. 11/11

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 17. November 2011, Nr. 11/11 wurde ohne Gegenstimme genehmigt.

Beschluss: 15 : 0 Stimmen

03. Neubesetzung des Rechnungsprüfungsausschusses und Wahl des Vorsitzenden – Ersatz für Magg Georg

Gemeinderatsmitglied Magg Georg schied dieses Jahr aus beruflichen Gründen vom Gemeinderat aus. Da er Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses war, muss ein neues Mitglied gewählt werden.

Der Gemeinderat beschließt, Gemeinderatsmitglied Anderl in den Rechnungsprüfungsausschuss zu berufen.

Beschluss: 15 : 0 Stimmen

Gemeinderatsmitglied Anderl nimmt die Wahl an.

Des Weiteren muss ein neuer Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses gewählt werden.

Der Gemeinderat beschließt, Gemeinderatsmitglied Obermayer als Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses zu benennen.

Beschluss: 15 : 0 Stimmen

Gemeinderatsmitglied Obermayer nimmt die Wahl an.

04. Neubesetzung eines Stellvertreters für das Gemeinschaftsversammlungsmitglied Osl Georg – Ersatz Magg Georg

Gemeinderatsmitglied Magg Georg schied dieses Jahr aus beruflichen Gründen vom Gemeinderat aus. Da er Stellvertreter für das Gemeinschaftsversammlungsmitglied Osl Georg war, muss ein neuer Stellvertreter gewählt werden.

Der Gemeinderat beschließt, Gemeinderatsmitglied Schreiber als Stellvertreter für das Gemeinschaftsversammlungsmitglied Osl Georg zu ernennen.

Beschluss: 15 : 0 Stimmen

Gemeinderatsmitglied Schreiber nimmt die Wahl an.

05. Bauanträge

05.1 Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung eines Einfamilienhauses, Dominik Wolf, Kunigundenstr. 8, 84518 Garching

Herr Wolf Dominik, Kunigundenstr. 8, 84518 Garching beantragt die Baugenehmigung zum Neubau eines Einfamilienhauses auf dem Grundstück in der Bahnhofstraße mit der FlNr. 677/2 westliche Teilfläche der Gemarkung Kirchweidach. Das Bauvorhaben befindet sich in der Außenbereichssatzung „Bahnhofstraße“.

Das gemeindliche Einvernehmen zu dem Bauvorhaben wird erteilt.

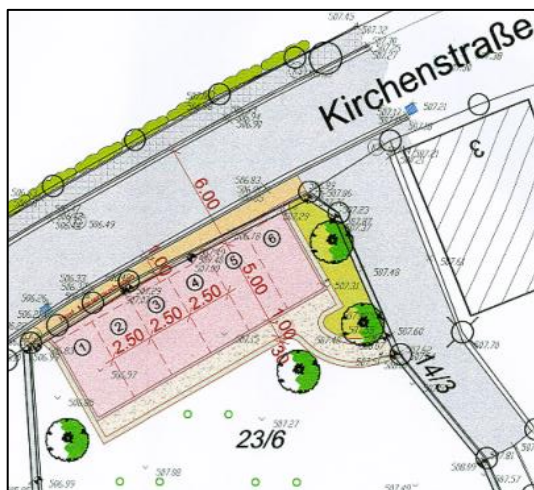
Beschluss: 15 : 0 Stimmen

06. Neubau der Parkplätze in der Kirchenstraße und am Bahnhof

Geschäftsleiter Hansen stellt zwei verschiedene Varianten zur Errichtung der Parkplätze in der Kirchenstraße vom Planungsbüro HPC vor.

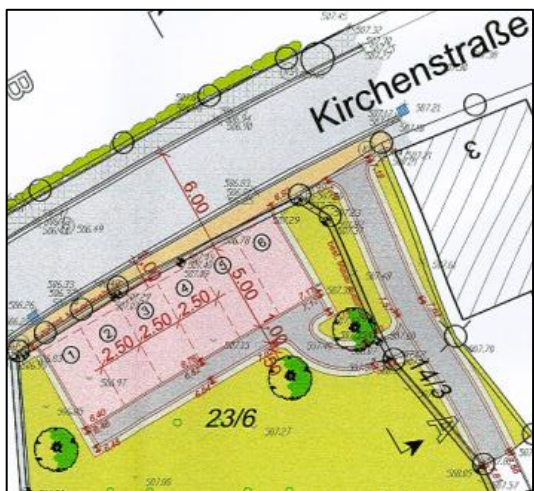
Variante 1

- Parkplätze aus Rasenfugenpflaster mit Granithochbord eingefasst
- Gehweg hinter den Parkplätzen aus Kies
- Gehweg entlang der Kirchenstraße aus Betonpflaster
- Best. Betonmauer an der Kirchenstraße ausbauen
- Kostenschätzung beläuft sich auf 17.000 €



Variante 2

- Parkplätze aus Rasenfugenpflaster mit Granithochbord eingefasst
- Gehweg hinter den Parkplätzen aus Granitkleinsteinpflaster mit Graniteinzeiler eingefasst
- Gehweg Rathaus-Kirchenstraße aus Granitkleinsteinpflaster mit Graniteinzeiler eingefasst
- Gehweg entlang der Kirchenstraße aus Betonpflaster
- Best. Betonmauer komplett ausbauen
- Kostenschätzung beläuft sich auf 32.000 €



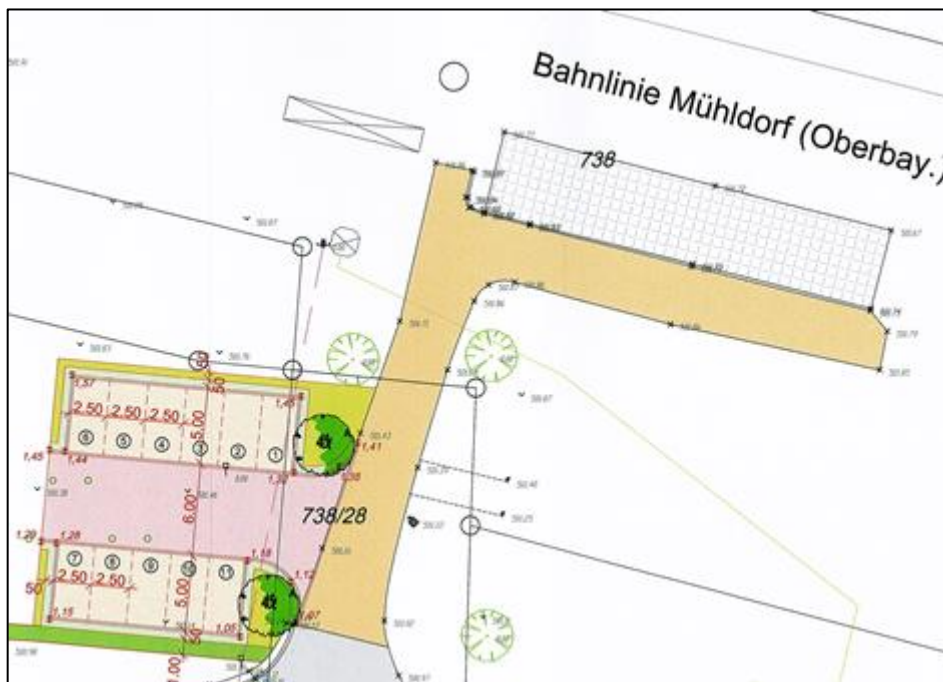
Gemeinderatsmitglied Schwarz fragt an, ob diese Maßnahme ausgeschrieben werden muss. Geschäftsleiter Hansen erläutert, dass grundsätzlich eine freihändige Vergabe erfolgen kann.

Nach ausführlicher Diskussion ist sich der Gemeinderat einig, die Variante zwei in Auftrag zu geben.

Beschluss: 14 : 1 Stimmen

Des Weiteren liegen dem Gemeinderat zwei Varianten zur Erstellung von elf Parkplätzen am Bahnhof vor.

Bei Variante 1 werden die Parkplätze gepflastert. Die Kosten belaufen sich auf ca. 26.000 €. Bei Variante 2 bestehen die Parkplätze aus Kies und kosten voraussichtlich 22.000 €. Des Weiteren liegt ein Vorschlag zur Neuasphaltierung der Deckenschicht der Zufahrtsstraße des Bahnhofes zum Preis von 6.500 € vor.



Für o. g. Varianten ist ein maximaler Zuschuss in Höhe von 50 % möglich. Der Gemeinderat muss sich für eine Variante entscheiden, um die Mittel bei der Regierung von Oberbayern abfragen zu können.

Der Gemeinderat beschließt Variante 1 für 26.000 € auszuführen. Hierfür müssen zuerst die Mittel abgefragt werden, bevor eine endgültige Entscheidung getroffen wird. Des Weiteren wird eine Deckenschichtasphaltierung der Zufahrtsstraße des Bahnhofes abgelehnt.

Beschluss: 15 : 0 Stimmen

Gemeinderatsmitglied Wäber merkt an, das Busunternehmen Hövels, welches den Bahnhof regelmäßig anfährt, in die Planungen miteinzubeziehen. Bürgermeister Krumbachner sagt dem zu.

07. Haushalt 2012 Vorberatung

Der Gemeinderat berät sich bzgl. des Haushaltes 2012. Folgende Punkte werden festgehalten:

- Fernwärme Dorf/Tomatenplantage
- Parkplätze Kirchenstraße/Bahnhof
- Straßenverlegung Edt
- Neue Böden in der Schule (4 Klassenzimmer, Mittagsbetreuung)
- Außenisolierung/neue Fenster Schützenheim
- Elektr. Schließanlage Bauhof/Feuerwehrhaus
- Feuerwehrausgaben ca. 6.000 €

08. Außenbereichssatzung Haid

Gemeinderatsmitglied Maier fragt bzgl. der Außenbereichssatzung Haid an.

Bürgermeister Krumbachner erläutert, dass Frau Christine Maier und Herr Wolfgang Huber auf der nördlichen Seite des Grundstückes Haid 4 ein Wohnhaus errichten möchten. Die Außenbereichssatzung müsste jedoch hierfür geändert werden.

Der Gemeinderat hat keine Einwände gegen eine Änderung der Außenbereichssatzung Haid.

09. Bericht über die Geothermie

Bürgermeister Krumbachner informiert über den aktuellen Sachstand der Geothermie.

Die ersten Pumptests sind mit positiven Ergebnissen erfolgt. Das 3. Bohrloch wird voraussichtlich ähnliche Ergebnisse wie das 1. Bohrloch erbringen. Es wird mit dem Bau eines Kraftwerks gerechnet. Eine definitive Aussage kann jedoch noch nicht getroffen werden.

10. Bericht über den Neubau der Kinderkrippe

Bürgermeister Krumbachner erläutert den aktuellen Baustand der Kinderkrippe.

Die Ausbauarbeiten sind bis auf Kleinigkeiten abgeschlossen. Die Endreinigung wurde von den Eltern übernommen. Die Abnahmen sind alle erfolgt, sodass die Kinderkrippe nach den Weihnachtsferien in Betrieb gehen kann. Die letzte Baubegehung fand am 13. Dezember statt. Hier wurden kleine Mängel besprochen.

Die Anmeldungen laufen sehr gut, die Krippe ist fast ausgebucht.

11. Bericht über die Geschwindigkeitsmessung Neukirchener Straße

Bürgermeister Krumbachner trägt dem Gemeinderat die Auswertung der Geschwindigkeitsüberwachung der Neukirchener Straße vor:

Zeitraum der Messung:	11.11.2011 bis 29.11.2011
Gesamtzahl:	12.696
Bis 50 km/h:	2.123
Bis 55 km/h:	1.556
Bis 60 km/h:	1.714
Bis 65 km/h:	1.840
Bis 70 km/h:	1.758
Bis 75 km/h:	1.379
Bis 80 km/h:	1.015
Bis 85 km/h:	631
Bis 90 km/h:	345
Bis 95 km/h:	175
Bis 100 km/h:	97
Bis 105 km/h:	40
Bis 110 km/h:	14
Bis 115 km/h:	4
Bis 120 km/h:	1
Bis 125 km/h:	3
Bis 130 km/h:	1

Bürgermeister Krumbachner berichtet, dass in der Neukirchener Straße die Einrichtung einer Messstelle durch den Zweckverband zur Verkehrsüberwachung nicht möglich ist, da die Strecke vom Ortsschild zur Kreuzung zu kurz ist.

12. Schließanlage Bauhof und Feuerwehr

Bürgermeister Krumbachner appelliert an den Gemeinderat, dass es sinnvoll wäre, ebenfalls am Feuerwehrhaus eine elektr. Schließanlage - wie jetzt auch am Bauhof - anbringen zu lassen.

Der Gemeinderat ist sich einig, für die elektr. Schließanlage am Feuerwehrhaus von der Firma Bis ein Angebot einzuholen.

13. Erstellung einer Plakattafel

In der letzten Sitzung wurde die Änderung der Plakatierverordnung beschlossen. Für die Plakattafel muss nun die Größe sowie ein Standort festgehalten werden. Für den Standort würde sich der Platz vor dem Rathaus anbieten. Ein Vorschlag für die Größe wäre 2,50 m x 3,00 m. Die Maße sowie der Standort der Plakatwand wurden anhand einer Fotomontage dem Gemeinderat dargestellt.

Außerdem bietet die Firma Regionale Außenwerbung der Gemeinde Kirchweidach 100 € im Jahr für die Miete der Plakattafel mit einer jährlichen Kündigungsmöglichkeit des Vertrages an. Bei einer Zusage würde der Vertrag ab 01.02.2012 in Kraft treten.

Der Gemeinderat beschließt nach kurzer Diskussion, eine Plakattafel mit der Größe von 2,50 m x 3,00 m vor dem Rathaus aufzustellen.

Beschluss: 12 : 3 Stimmen

14. Modernisierung der Straßenbeleuchtung

Bürgermeister Krumbachner informiert den Gemeinderat, dass Herr Huhn aus der Ahornstraße an ihn heran getreten ist, die Straßenbeleuchtung zu modernisieren. Er arbeitet bei der Firma Philipps und unterbreitete der Gemeinde Kirchweidach drei Angebote zur Erneuerung der Straßenleuchten. Vorteile der neuen LED Leuchten wären, dass der Stromverbrauch ca. 1/3 vom Derzeitigen ist, dass die Möglichkeit vorhanden ist, die Leuchten nach Mitternacht zu dimmen und die Beleuchtung nur auf der Straße nicht mehr in den Häusern erscheint.

Hierzu unterbreitet Bürgermeister Krumbachner folgenden Vorschlag. Im Jahr 2012 ist eine Förderung mit 25 % zur Modernisierung der Straßenbeleuchtung möglich. Die Mindestinvestitionssumme beträgt hierbei 10.000 €. Für die Teststrecke wäre die Ahornstraße am geeignetsten, da hier noch alte Pilzleuchten vorhanden sind. Zum Ortsbild passend würden sich die LED Citi Spirit Lampen anbieten. Hierzu erhält der Gemeinderat ein Angebot von der E-ON Bayern.

15. Verschiedenes

15.1 Kanalinspektion

Bürgermeister Krumbachner gibt dem Gemeinderat das Ergebnis der Kanalbefahrung bekannt. Hierbei ist festzuhalten, dass das Ergebnis sehr positiv war. Es sind keine Risse vorhanden. Die Ablagerung betrug 3 Tonnen Kies, welche beseitigt wurden. Insgesamt belaufen sich die Kosten auf 7.500 €.

15.2 Zuschuss Musikförderverein

Der Musikförderverein beantragt wie jedes Jahr einen Zuschuss für das laufende Schuljahr 2011/2012. Der Musikunterricht ist mit 82 Schülern sehr gut belegt.

Der Gemeinderat beschließt, dem Musikförderverein einen Zuschuss in Höhe von 2.500 € zu gewähren.

Beschluss: 15 : 0 Stimmen

15.3 Langlaufloipe

Bürgermeister Krumbachner erläutert dem Gemeinderat anhand eines Lageplans, auf welcher Strecke die zukünftige Langlaufloipe verlaufen soll. Gemeinderatsmitglied Michlbauer muss dies zuerst mit den Grundstückseigentümern klären.

Der Gemeinderat beschließt, die vorgeschlagene Strecke zu genehmigen.

Beschluss: 15 : 0 Stimmen

15.4 Ortseingangstafeln

Dem Gemeinderat liegt ein Angebot von Herrn Seibl Stefan für die vier Schilder der neuen Ortseingangstafeln mit 250 € netto vor.

Gemeinderatsmitglied Osl merkt an, dass fünf Ortseingangstafeln bestehen.

15.5 Ansichtskarten

Herr Seibl ist der Ansicht, dass freundlichere Fotos für die Ansichtskarten nötig sind. Er könnte diese selbst fotografieren.

Für die Neugestaltung der Ansichtskarten holt sich der Gemeinderat ein weiteres Angebot von Herrn Rasimovitz ein, welcher die letzten Karten gestaltet hat.

16. Wünsche und Anträge

16.1 Ergebnis Adventmarkt

Gemeinderatsmitglied Resi Aicher gibt den Erlös des Adventmarktes mit 1.760,68 € bekannt. Dieser wird für den Kauf von Heizöl für das Kooperatorhaus verwendet.